

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 53 (1935)
Heft: 102

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 3. Mai
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 3 mai
1935

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapport economist

N^o 102

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. 21.600

Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Anzeigen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonizelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21.600

Abonnements: Suisse: nn an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 102

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Verantwortlichkeitsmarken. — Enregistrement de poisons de matre. — Iscrizioni di marchi d'arteffe. / Bilanz.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Vorsicht. — Mise en garde. / Belgique: Contingement des importations de sables et graviers. / France: Contingement de certaines marchandises étrangères; Taxe de licence sur les importations de bananes. / Panama: Konsularfakturen (Gebühren). / Polen: Einfuhrbeschränkungen. / Portugal: Zölle. / Roumanie: Réglementation du commerce extérieur. / Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anrufe — Sommations

Es wird vermisst: Versicherungsbrief von Fr. 3100, vom 13. Juni 1911, Pfandprotokoll der Gemeinde Flawil, Band M Nr. 104, ursprünglicher Schuldner: Kaspar Rüdinger, Lehalden-Flawil; ursprünglicher Gläubiger: Michael Haltiner, Landwirt, Leerburg-Flawil.

Der Versicherungsbrief ist zurückbezahlt, aber verloren gegangen. Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, den Titel innert Jahresfrist beim unterzeichneten Bezirksgerichtspräsidium vorzuweisen, widrigenfalls dem Bezirksgericht Untertoggenburg die Kraftloserklärung beantragt würde.

Flawil, den 29. April 1935. (W 139)

Bezirksgerichtspräsidium Untertoggenburg.

Es wird vermisst: Fr. 2000 4% % Obligation der Volksbank in Hochdorf, Filiale Luzern, lautend zugunsten des Pfarramtes Neuenkirch (für Hausarme), Nr. 4292, mit Coupons per 21. März 1933 u. ff.

Der Inhaber wird aufgefordert, diese Obligation innerhalb von 3 Jahren, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls dieselbe totgerufen wird.

Luzern, den 29. April 1935. (W 142)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:

A. Glanzmann.

Der unbekannte Inhaber der 4 % Obligationen der Stadt Solothurn vom Jahre 1909, Nrn. 51, 1534, 3051 bis 3060, und 3164 bis 3181, per je Fr. 1000, auf den Inhaber lautend, wird hierdurch öffentlich aufgefordert, die Titel innert einer Frist von 3 Jahren, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls die Papiere amortisiert werden.

Solothurn, den 1. Mai 1935.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:

O. Weingart.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

Erklärung — Déclaration — Dichiarazione

Die «De Nijmeegsche Glasverzekering Maatschappij N.V.», in Amsterdam, anerkennt als Gerichtsstand in Streitigkeiten aus Versicherungsverträgen den schweizerischen Wohnort des Klägers.

La «De Nijmeegsche Glasverzekering Maatschappij N.V.», à Amsterdam, déclare accepter comme for des actions se fondant sur des contrats d'assurance le domicile suisse du demandeur.

La «De Nijmeegsche Glasverzekering Maatschappij N.V.», a Amsterdam, dichiara d'accettare quale foro per le contestazioni derivanti dall'esecuzione di contratti d'assicurazione il domicilio svizzero dell'attore. (D 2)

N. V. Nijmeegsche Glasverzekering Maatschappij, Amsterdam:

A. D. Barends & Verren.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Baugeschäft. — 1935. 30. April. Die Firma Fritz Richard, Baugeschäft, in Wynau (S. H. A. B. Nr. 83 vom 8. April 1927, Seite 648), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden übernommen von der Firma «Fritz Richard», in Wynau.

Inhaber der Firma Fritz Richard, in Wynau, ist Fritz Richard-Herzig, Fritzens sel, von und in Wynau. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fritz Richard». Baugeschäft. Aegerten zu Wynau.

Herrenhüte und -Konfektion. — 30. April. Oskar Adler, von Flumental, in Olten, Inhaber der Firma Oskar Adler, in Olten (S. H. A. B. Nr. 297 vom 12. Dezember 1934, Seite 3500), hat in Langenthal eine Zweigniederlassung unter der gleichen Firma errichtet. Die Vertretung der Zweigniederlassung steht ausschließlich dem Inhaber der Firma zu. Hut- und Herrenmodeartikel, sowie Herrenkonfektion. Markt-gasse.

Bureau Bern

Buchdruckerei. — 30. April. Die Kollektivgesellschaft Boivin, Kilchenmann & Co., Buchdruckerei und Lithographie, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2912), ist infolge Austrittes des Gesellschafters Ernst Schenk erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Kommanditgesellschaft «Boivin, Kilchenmann & Co.», in Bern.

Friedrich und Charles Boivin, beide von Moutier (Berner Jura), ersterer in Bern, letzterer in Freiburg, und Charles Kilchenmann, von Herzogenbuchsee, in Bern, haben unter der Firma Boivin, Kilchenmann & Co., in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. April 1935 ihren Anfang nahm. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Boivin, Kilchenmann & Co.», Buchdruckerei, in Bern. Friedrich Boivin und Charles Kilchenmann sind unbeschränkt haftende Gesellschafter; Kommanditär ist Charles Boivin mit dem Betrage von Fr. 1000. Die beiden unbeschränkt haftenden Gesellschafter führen für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Buchdruckerei und Lithographie. Spitalackerstrasse 51a.

Sanitäre Apparate usw. — 30. April. Aus dem Verwaltungsrat der Firma Troesch & Co. Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 27 vom 2. Februar 1934, Seite 294), ist Jakob Troesch infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Ernst Rüegg, Kaufmann, von Wetzikon, in Bern. Ferner wurde ein Direktorium gebildet, dem angehören: Carl Ganter, von und in Zürich; Hans Merzgozi, von Worb, in Bern; Ernst Rüegg, von Wetzikon, in Bern; Alois Weber, von Zug, in Bern; alle Kaufleute. Carl Ganter und Ernst Rüegg führen Einzelunterschrift, Hans Merzgozi und Alois Weber zeichnen kollektiv zu zweien. Die Prokuraunterschriften des Ernst Rüegg, Hans Merzgozi und Alois Weber sind erloschen.

30. April. Die seit dem 13. Februar 1935 im Handelsregister von Neuenburg eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma Ferblanterie & Appareillage S. A., mit Sitz in Neuenburg (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1935, Seite 500), errichtet unter der gleichen Firma in Bern eine Zweigniederlassung, für welche keine besondern statutarischen Bestimmungen gelten. Die Dauer der Gesellschaft ist nicht beschränkt. Die Statuten tragen das Datum vom 8. Februar 1935. Zweck der Gesellschaft ist die Ausführung der sämtlichen Arbeiten, welche in das Spenglergewerbe fallen, insbesondere hinsichtlich von Bauten und Automobilen; ferner die Installation und Reparatur von sanitären Apparaten, sowie die Installation von Zentralheizungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 9000, eingeteilt in 18 Namenaktien zu Fr. 500. Die gesetzlich vorgesehenen Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern gehört zurzeit einzig an Régina Fischer geb. Maeder, Hausfrau, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Max, von Zürich, in Neuenburg. Sie besitzt Einzelunterschrift. Kaufmännischer und technischer Direktor mit Einzelunterschrift ist Max Fischer, Spenglermeister, von Zürich, in Neuenburg. Stauffacherstrasse 46.

30. April. Unter dem Namen Internationale Vereinigung der Beamten des Zivilstandsdienstes besteht, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Zeitdauer, ein Verein im Sinne von Art. 60 und ff. Z. G. B. Der Verein bezweckt: a) die Förderung der wissenschaftlichen und praktischen Berufsbildung der Zivilstandsbeamten, insbesondere durch Publikationen und Zusammenkünfte; b) die Erleichterung des Verkehrs zwischen Personstandsbehörden der verschiedenen Länder. Die Vereinigung unterhält ein Publikationsorgan und Auskunftstellen. Mitglieder der Vereinigung können ohne Unterschied der Nationalität werden: 1. als Kollektivmitglieder; a) Verbandssektionen von Zivilstandsbeamten oder Beamten, denen die Führung der Register über den Personenstand obliegt (nationale oder regionale Verbände); b) Behörden, die die Aufsicht über den Zivilstandsdienst oder die Führung über Zivilstandsregister ausüben; 2. als Einzelmitglieder (unterstützende Mitglieder oder Mitarbeiter): a) Zivilstandsbeamte; b) Beamte, die mit der Überwachung des Zivilstandsdienstes betraut sind; c) Beamte, die sich in ihrer amtlichen Stellung mit Angelegenheiten des Zivilstandsdienstes oder der Zivilstandsstatistik zu befassen haben; d) ehemalige Beamte oder Personen, deren amtliche, berufliche oder wissenschaftliche Tätigkeit sie veranlasst, sich für die Wissenschaft oder Praxis des bürgerlichen Standes, des Familienrechtes oder verwandter Gebiete zu interessieren. Ueber die Aufnahme als Mitglied entscheidet das Direktionskomitee. Für den Austritt gilt Art. 70, Abs. 2, Z. G. B. Der durch die Mitglie-

der zu leistende Jahresbeitrag wird vom Direktionskomitee jährlich festgesetzt nach dem jeweiligen Finanzbedarf. Die Organe der Vereinigung sind: die Abgeordnetenversammlung, das Direktionskomitee (Vorstand), die Rechnungsrevisoren. Das Direktionskomitee setzt sich zusammen aus Vertretern der Länder Belgien, Deutschland, Niederland und Schweiz. Es kann sich durch Zuwahl ergänzen. Die Vertreter müssen Einzelmitglieder der Vereinigung sein. Der Verein wird gegen aussen verpflichtet durch die Einzelunterschrift des Präsidenten, Vizepräsidenten und Sekretärs. Es wurden gewählt: als Präsident: Dr. jur. Ulrich Stampa, Vorsteher des Eidgenössischen Amtes für das Zivilstandswesen in Bern, von Stampa (Graubünden), in Bern; als Vizepräsident: Albertus Septer, holländischer Staatsangehöriger, Standesbeamter der Stadt Amsterdam, in Amsterdam (Holland); als Sekretär: Bundesdirektor Edwin Krutina, deutscher Staatsangehöriger, Geschäftsführer des Reichsbundes der Standesbeamten Deutschlands, in Berlin. Domizil: Effingerstrasse 33 (beim Präsidenten Dr. Ulrich Stampa).

Bureau Burgdorf

30. April. Aus dem Vorstand der **Käserereigenossenschaft Fuhren**, mit Sitz in Wynigen-Fuhren (S. H. A. B. Nr. 75 vom 31. März 1930), ist der Präsident Gottfried Zurflüh ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Präsident wurde gewählt Gottfried Jost, Landwirt, von und in Wynigen-Oberbühl, bisher Vizepräsident. Als Vizepräsident wurde gewählt Friedrich Heiniger, von Eriswil, Landwirt, in Wynigen-Fuhren. Präsident und Sekretär führen zusammen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau de Courtelary

Eneres. — 18 avril. Le chef de la maison **Frida Nicolet-Niederhäuser**, à Tramelan-dessus, est Frida Nicolet née Niederhäuser, épouse dument autorisée de Willy Nicolet, à Tramelan-dessus, d'où elle est originaire. Fabrication d'eneres en tous genres. Ouest 8.

29 avril. La **Société Coopérative de Consommation Tramelan-Genevez et environs**, ayant son siège à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 13 septembre 1934, n° 214, page 2543), a élu président de la direction Léon-Oscar Vuilleumier, horloger, originaire de Tramelan-dessus et y demeurant jusqu'ici secrétaire de cette direction. Charles Monbaron, horloger, originaire de Tramelan-dessus, demeurant à Tramelan-dessous, désigné en qualité de secrétaire de la direction, est autorisé à signer au nom de la société collectivement avec le président Léon-Oscar Vuilleumier. Henri-Humbert Voumard s'étant retiré de la direction, la signature sociale collective qui lui était conférée en qualité de président de la direction est éteinte et radiée. Luc Boillat, Marcel Chatelain et Paul Donzé s'étant retirés de la direction sont élus à leur place: André Rossel, administrateur, originaire de Tramelan-dessus et y demeurant en qualité de vice-président de la direction; Edgar Vuilleumier, horloger, originaire de Tramelan-dessus, demeurant à Tramelan-dessous, et Gilbert Vuilleumier, horloger, originaire des Hauts-Geneveys (Neuchâtel), demeurant à Tramelan-dessus, en qualité de membres de la direction.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Berichtigung. **Käserereigenossenschaft Gartegg**, mit Sitz in Gartegg, Gemeinde Langnau i. E. (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1935, Seite 1082). Der neu gewählte Sekretär heisst Fritz Antener, nicht Fritz Hutener.

Bureau de Porrentruy

Boueherie, charcuterie. — 30 avril. La raison individuelle **Emile Salomon**, boucherie, charcuterie, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 14 mai 1934, n° 110, page 1267), fait inscrire qu'elle a transféré son siège à Courtedoux.

Bureau Schwarzenburg

30. April. Unter der Firma **Käserereigenossenschaft Höhlen** besteht, mit Sitz in Höhlen, Gde. Wahlern, eine Genossenschaft, die die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch und die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft bezweckt. Die Statuten sind am 30. Oktober 1934 festgelegt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbeschränkt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beitritt bei der Gründung oder auf spätere Anmeldung hin, durch Beschluss der Hauptversammlung. Alle Mitglieder haben bei Anlass ihrer Aufnahme die Statuten zu unterzeichnen und eine darauf bezügliche, schriftliche Beitrittsklärung einzureichen. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen mit vorausgehender sechsmonatlicher Kündigung. Ferner erlischt die Mitgliedschaft durch Tod, Konkurs oder Ausschluss durch die Hauptversammlung. Die ausscheidenden Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Festsetzung der Beiträge bleibt den Beschlüssen der Hauptversammlung vorbehalten. Ein Gewinn wird nicht bezweckt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Albrecht Hauser, von Egnach, in Steinenbrünnen, Präsident; Alfred Kreuter, von Wahlern, im Höhlen, Sekretär; und Alfred Ulrich, von Wahlern, im Höhlen, Kassier, zugleich Vizepräsident; alle in der Gemeinde Wahlern.

Bureau Thun

Petrolgasapparate usw. — 26. April. Ernst Furer, von Heiligenschwendli, Kaufmann, in Hünibach, Gemeinde Heiligenschwendli, Fritz Matti, von Zweisimmen, Kaufmann, in Belp, und Ernst Kohler, von Sumiswald, Schlossermeister, in Huttwil, haben unter der Firma **Furer, Matti & Co.**, mit Sitz in Hünibach, Gemeinde Heiligenschwendli, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1935 begonnen hat. Ernst Furer und Fritz Matti sind unbeschränkt haftende Gesellschafter und ein jeder für die Firma zeichnungsberechtigt. Ernst Kohler ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000. Fabrikation von Petrolgas-Apparaten mit Zubehör und Vertrieb derselben. Hünibach Nr. 25, Gemeinde Heiligenschwendli.

Bureau Trochselwald

30. April. Die **Brunnengenossenschaft Lützelflüh-Unterdorf und Goldbach**, mit Sitz in Lützelflüh-Unterdorf (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1922, Seite 479), hat in ihrer Generalversammlung vom 24. Januar 1928 ihre Statuten revidiert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen haben

dadurch keine Aenderung erfahren. Aus dem Vorstand der Genossenschaft sind ausgeschieden der Präsident Ernst Sommer, der Kassier und Vizepräsident Hans Stalder, der Sekretär Oskar Hirsbrunner, der Brunnenmeister Gottlieb Eichenberger und der Beisitzer Ernst Bichsel. Die Unterschriften des Ernst Sommer, Hans Stalder und Oskar Hirsbrunner sind erloschen. An Stelle der Ausgeschiedenen wurden in den Vorstand gewählt: als Präsident: Emil Augsburger, von Grosshöchstetten, Hutfabrikant, in Lützelflüh; als Kassier und Vizepräsident: Paul Stalder, von Sumiswald, Landwirt, in Lützelflüh; als Sekretär: Johann Graber, von Wyssachen, Bahnbeamter, in Lützelflüh-Unterdorf; als Brunnenmeister: Gottlieb Räss, von Eriswil, Hutmacher, in Lützelflüh-Unterdorf, und als Beisitzer: Jakob Meyer-Jelle, von Zürieli, Kaufmann, in Goldbach. Für die Genossenschaft führen die rechtsverbindliche Unterschrift der Präsident Emil Augsburger oder Vizepräsident-Kassier Paul Stalder, mit dem Sekretär Johann Graber je kollektiv zu zweien.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Käse. — 1935. 27. April. Die Firma **Ernst Gabriel**, Handel in Käse, italienischen Produkten und Molkeriehilfsstoffen, in Buochs (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1933, Seite 586), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Gabriel & Co., Käse en gros», in Buochs.

Ernst Gabriel, von und in Buochs, und Alfred Kirchhofer, von Auenstein (Aargau), in Luzern, haben unter der Firma **Gabriel & Co., Käse en gros**, mit Sitz in Buochs, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1935 begonnen hat. Ernst Gabriel ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Alfred Kirchhofer ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 1000 und erhält zugleich Einzelprokura. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Ernst Gabriel», in Buochs. Handel in Käse en gros, italienischer Produkten und Molkeriehilfsstoffen.

Zug — Zoug — Zugo

1935. 27. März. Unter der Firma **Gerant-Holding-Aktiengesellschaft** hat sich mit Sitz in Zug auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Ihr Zweck ist die Verwaltung von Beteiligungen aller Art, sowie Vermögensverwaltungen und die mit diesen Verwaltungen verbundenen Finanz- und Handelsgeschäfte. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben und veräussern. Die Statuten sind am 11./22. März 1935 festgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000 und ist in 20 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000 eingeteilt, welche voll liberiert sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitgliede. Die Unterschrift der Gesellschaft führt, solange der Verwaltungsrat aus einem Mitgliede besteht, dieses einzeln; besteht der Verwaltungsrat aus mehreren Mitgliedern, so zeichnen diese kollektiv zu zweien. Im Falle der Ernennung eines Direktors zeichnet dieser kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus zwei Personen: Dr. Conrad Meyer, Rechtsanwalt, von und in Zürich, Präsident, und Albert Bertseli, Kaufmann, von Winkel b. Bülach und Zürich, wohnhaft in Zürich. Sie zeichnen kollektiv. Das Domizil der Gesellschaft ist bei Dr. Werner Zollikofer, Sehwerstrasse, Zug.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Transporte usw. — 1935. 29. April. Friedrich Lehmann-Dusautoir, von und in Basel, und Dr. Hans Konrad Handschin-Weber, von und in Gelterkinden, haben unter der Firma **Frd. Lehmann & Co.**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die mit dem Eintrag im Handelsregister beginnt. Friedrich Lehmann-Dusautoir ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Dr. Hans Konrad Handschin-Weber ist Kommanditär mit Fr. 5000 und führt Einzelprokura. Transporte aller Art, insbesondere Rhein- und Kanalspeditionen.

29. April. Unter der Firma **Verlagsgenossenschaft der Europa-Union** bildet sich auf Grund der Statuten vom 6. April 1935, mit Sitz in Basel, eine Genossenschaft zwecks Errichtung eines Verlages zur Herausgabe von Zeitungen, Zeitschriften, Büchern und dergleichen für die Europa-Union. Ein Gewinn ist nicht beabsichtigt. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beschluss des Vorstandes auf Grund einer schriftlichen Anmeldung und Uebernahme mindestens eines Anteilscheines von Fr. 25; sie erlischt durch Tod, Erlöschen der Firma, Ausschluss oder Austritt, der jederzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Jahr auf Ende des Kalenderjahres erfolgen kann. Ein Anspruch ausscheidender Mitglieder an das Genossenschaftsvermögen besteht im allgemeinen nicht; der Vorstand kann nach seinem Ermessen Anteilscheine zurückzahlen. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus mindestens 5 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Mitglieder des Vorstandes sind: Ernfried Eduard Kluge, Journalist, von Wädenswil, in Oberrieden, Präsident; Friedrich Krause, Journalist, deutscher Staatsangehöriger, in Bregenz, Vizepräsident; Emil Schwyzer, Kaufmann, von und in Zürich, Sekretär; Johann Bühler, Angestellter, von Sigriswil, in Basel, und Hermann Aepli, Sekretär, von Fällanden, in Basel. Kollektivunterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Sekretär je zu zweien. Geschäftslokal: Stadthausgasse 18.

29. April. Aus dem Vorstand der **Pflanzenlandgenossenschaft Paradies**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1933, Seite 535), Erwerb von Pflanzenland usw., sind ausgeschieden Emil Spaar und Alfred Kuhn; die Unterschrift des ersten ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Hans Schardt, Installateur, von Basel, Vizepräsident, und Alfred Scholer, Schlosser, von Basel; beide in Basel. Der Vizepräsident zeichnet zusammen mit dem Schreiber oder Kassier.

Technische Neuheiten usw. — 29. April. Inhaber der Firma **Hermann Körner**, in Basel, ist Hermann Körner-Senger, deutscher Reichsangehöriger, in Basel. Fabrikation und Handel in technischen Neuheiten und chemischen Produkten. Sempacherstrasse 17.

Vertretungen. — 29. April. Die Firma **Theodor Wetzel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 200 vom 29. August 1931, Seite 1880), Vertretungen aller Art, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

30. April. In der **Royal-Pelze A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1934, Seite 2503), Handel mit Pelzen usw., wurden als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt William Schlinger, Kaufmann, ungarischer Staatsangehöriger, in Lausanne, Präsident, und Gretel Cuenin,

Angestellte, von Kirchberg (Bern), in Brugg. Die Zeichnungsberechtigung wird dahin abgeändert, dass William Schlinger Einzelunterschrift sowie Lucie Roy und Gretel Cuenin je Kollektivunterschrift mit William Schlinger führen; die Einzelunterschrift Lucie Roy ist erloschen.

30. April. Die Aktiengesellschaft für Hypothekenverkehr (Aghyp), in Basel (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1930, Seite 782), Entgegennahme und Wiederausleihung von Geldern usw., hat in ihrer Generalversammlung vom 26. April 1935 ihre Statuten teilweise revidiert; Zweck der Gesellschaft ist nunmehr der Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung von Hypotheken und anderen Anlagewerten.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Textilwaren, Mercerie, Bonneterie. — 1935. 30. April. Die Firma **Frida Kiefer-Brand**, Handel in Textilwaren, Mercerie und Bonneterie, in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 301 vom 23. Dezember 1933, Seite 3064), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Textilwaren. — 30. April. Die Firma «Ernst Gloor», in Basel (eingetragen im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt am 26. September 1932 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1934, Seite 3351), hat in Birsfelden unter derselben Firma **Ernst Gloor** eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung ist nur der Firmainhaber **Ernst Gloor-Grolimund**, von Basel, in Riehen, berechtigt. Der Firmainhaber **Ernst Gloor** lebt mit seiner Ehefrau **Bertha geb. Grolimund** in Gütertrennung. Natur des Geschäftes: Migros-Handel in Textilwaren. Geschäftslokal: Hauptstrasse Nr. 47.

30. April. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter dem Namen **Darlehenskasse Allschwil-Schönenbuch**, in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1930, Seite 17), sind **Angèle Adam-Gürtler**, bisher Vorsteher, **Emil Gürtler-Bussinger**, bisher Stellvertreter, und **Josef Vogt** ausgeschieden; deren Unterschriftsberechtigung ist damit erloschen. An deren Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden: **Karl Appert**, Lehrer, von Gossau (St. Gallen) und **Steinen (Schwyz)**, als Präsident; **Hans Vogt-Bohrer**, Kaufmann, von Allschwil, als Aktuar, und **Arnold Butz-Gürtler**, Landwirt, von Allschwil, als Beisitzer; alle wohnhaft in Allschwil. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder kollektiv je zu zweien.

Uhrenfournituren, Schraubenfabrik. — 30. April. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft unter der Firma **Tschudin & Heid Aktiengesellschaft (Tschudin & Heid Société Anonyme)**, Ueberrnahme und Weiterführung der unter der Firma «Tschudin & Heid, Alph. Thommen's Nachfolger», in Waldenburg bis dahin betriebenen Uhrenfournituren- und Schraubenfabrik, in Waldenburg (S. H. A. B. Nr. 87 vom 17. April 1931, Seite 826), ist **Fritz Heid-Berger** ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt **Otto Plattner-Heid**, Apotheker, von Liestal und **Reigoldswil**, in Liestal. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied **Reinhard Straumann-Heid** ist nunmehr Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates. Zum Direktor wurde ernannt **Marcel Tschudin-Sutter**, Mitglied des Verwaltungsrates, Fabrikant, von und in Waldenburg, und zum Vizedirektor der bisherige Prokurist **Emil Nachbar-Colombo**, von Büren (Solethurn), in Waldenburg. Der Präsident des Verwaltungsrates, der Direktor und der Vizedirektor zeichnen unter sich kollektiv je zu zweien.

30. April. Aus dem Stiftungsrat der Stiftung unter dem Namen **Pensionsfonds der Tschudin & Heid Aktiengesellschaft**, Ausrichtung von Unterstützungen an Angestellte und Arbeiter der «Tschudin & Heid Aktiengesellschaft», Ausrichtung von Unterstützungen an die Hinterbliebenen, in Waldenburg (S. H. A. B. Nr. 91 vom 22. April 1931, Seite 874), ist **Fritz Heid-Berger**, bisher Präsident, ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat ist gewählt worden **Reinhard Straumann-Heid**, Ingenieur, von Bretzwil, in Waldenburg, als Vizepräsident. Präsident des Stiftungsrates ist nunmehr **Marcel Tschudin-Sutter**, von und in Waldenburg. Präsident oder Vizepräsident zeichnen unter sich kollektiv zu zweien oder je mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Lebensmittel. — 1935. 29. April. **Luzius Cavetti** und **Claudia Cavetti**, beide von Sagens, in Ragaz, haben unter der Firma **Cavetti & Co.**, in Ragaz, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1935 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haltender Gesellschafter ist **Luzius Cavetti**. Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 1000 ist **Claudia Cavetti**. Handel mit Lebensmitteln; Sarganserstrasse.

Elektromechanische Werkstätte. — 29. April. Inhaber der Firma **Richard Bruggmann**, in Wil, ist **Richard Bruggmann**, von Wattwil, in Wil. Elektromechanische Werkstätte; Zürcherstrasse 6.

Salatsauce. — 29. April. Inhaber der Firma **Jacob Hug «Salatol»**, in Ebnat, ist **Jacob Hug**, von Weinfelden (Thurgau), in Ebnat. Fabrikation und Vertrieb einer Salatsauce; Oberdorf.

Textilwaren. — 29. April. Inhaber der Firma **Georges Weber**, in St. Gallen, ist **Georges Weber-Lenggenhager**, von Nesslau, in St. Gallen. Vertretungen für Textilwaren; Bogenstrasse 3.

Herrenkonfektion usw. — 29. April. Der Inhaber der Firma **Fridolin Keel**, Damen-, Knaben- und Herrenkonfektion und Massarbeit, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 224 vom 9. September 1911, Seite 1511), meldet als derzeitige Natur des Geschäftes: Herrenkonfektion und Massarbeit und als nunmehriges Geschäftslokal: Feuerwehrstrasse Nr. 20. Der Firmainhaber verkaufte am 7./29. März 1935 an seine mit ihm in Güterverbindung lebende Ehefrau **Ida Heinrika geb. Brändle** die Liegenschaft: Wohnhaus mit Autogarage usw., an der Feuerwehrstrasse Nr. 20, in Rorschach gelegen.

29. April. **Darlehenskassenverein Wartau**, Genossenschaft, mit Sitz in Wartau (S. H. A. B. Nr. 106 vom 9. Mai 1931, Seite 1022). **Johannes Sulser-Dürst**, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Vorstand gewählt **Hans Rüdlinger**, Sticker, von Stein (St. Gallen), in Oberschan-Wartau. Zum Präsidenten wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied **Martin Zogg**, Lehrer, von Grabs, in Oberschan-Wartau. Der Präsident oder dessen Stellvertreter zeichnen kollektiv mit einem weiteren Vorstandsmitglied.

Garnhandel. — 29. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Nef & Co.**, Garnhandel, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 103 vom 6. Mai 1931,

Seite 994), erteilt Einzelprokura an **Hans Zürcher**, von Menzingen (Zug), in St. Gallen.

Oele, Fette. — 29. April. Die Firma **August Messmer-Tobler**, New-Process-Oele und Fette, Fabrikation und Import, in Goldach (S. H. A. B. Nr. 203 vom 31. August 1934, Seite 2429), erteilt Einzelprokura an **Max Messmer**, von Au (St. Gallen), in Goldach.

29. April. **Consumverein Flums-Berg**, Genossenschaft, mit Sitz in Flums (S. H. A. B. Nr. 92 vom 23. April 1925, Seite 690). In der Hauptversammlung der Genossenschaft vom 21. Dezember 1930 wurden die Statuten revidiert, wovon folgende Änderungen hervorzuheben sind: Die Firma der Genossenschaft wird abgeändert in **Consumverein Flums-Berg**. Die Mitgliedschaft wird durch schriftliche Beitrittserklärung, Einbezahlung von vier Anteilscheinen zu Fr. 15 und Fr. 5 Eintrittstaxe nach erfolgter Aufnahme durch den Verwaltungsrat erworben. Der Austritt kann auf Ende des Geschäftsjahres erfolgen, nach vorausgehender dreimonatlicher schriftlicher Kündigung. Bei Austritt oder Ausschluss zahlt die Genossenschaft die Anteilscheine zum vollen Nennwert zurück, sofern das Anteilseinkapital nach letzter Bilanz voll ausgewiesen ist; hingegen verliert der Genossenschafter jedes weitergehende Anrecht am Geschäftsgewinn und Vereinsvermögen. Bei Tod eines Genossenschafter kann ein Erbe desselben an seiner Stelle die Mitgliedschaft erwerben. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 7 Mitgliedern, die Betriebskommission aus dem Präsidenten und zwei weiteren Verwaltungsmitgliedern. Sämtliche Waren sind, soweit solche im Konsum auf Lager sind, von diesem zu beziehen. Einzelstehende Personen, welche für weniger als Fr. 75, und Familien, welche für weniger als Fr. 150 rabattberechtigte Waren während eines Rechnungsjahres beziehen, verlieren jeden Anspruch am Jahresgewinn.

Stickerereien, Textilwaren. — 29. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Textor** A. G. («**Textor** S. A. («**Textor** Ltd.)», mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1934, Seite 3091), hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. Januar 1935 aufgelöst und ist unter der Firma «**Textor** A.-G. in Liq. («**Textor** S. A. en liq. («**Textor** Ltd. in liq.)» in Liquidation getreten. Durch Urteil des Bezirksgerichtes St. Gallen, I. Abteilung, vom 2./12. April 1935 wurde der Nachlassvertrag genehmigt und für dessen Durchführung eine Liquidationskommission eingesetzt, welcher angehören: **Oskar Tobler**, Betriebsbeamter, von Wolfhalden (Appenzel A.-Rh.); **Dr. Werner Kobelt**, Advokat, von Marbach, Präsident des Verwaltungsrates (bisher), und **Jakob Kundert**, Kaufmann, von Rütli (Glarus); alle drei in St. Gallen. Die Liquidatoren zeichnen kollektiv zu zweien. Die Unterschriften der Mitglieder des Verwaltungsrates **Dr. Karl von Tobel** und **Fritz Fehr** sind erloschen.

29. April. Die Genossenschaft unter der Firma «**Pferdeversicherungsgesellschaft Sargans-Werdenberg**», mit Sitz in Sargans (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1926, Seite 502), hat in der Generalversammlung der Genossenschafter vom 5. Mai 1929 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Pferdeversicherungsgesellschaft Sargans-Werdenberg in Liq.** durch die Mitglieder des Vorstandes: **Robert Unteregger**, Landwirt, von und in Sargans, Präsident (bisher); **Josef Scherrer**, Wirt, von und in Gams, Kassier und Aktuar (neu); **Lorenz Hasler**, Landwirt, von und in Bendern (Lichtenstein) (bisher); **Anderegg A. Richard**, Kunstmaler, von und in Thal (bisher), und **Johann Wanger**, Holzhändler, von und in Schan (Lichtenstein) (bisher) besorgt. **Josef Kaiser** ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Kassier.

Wirtschaft, Liegenschaftsagentur. — 29. April. Die Firma **Gustav Beck-Riegger**, Wirtschaft und Liegenschaftsagentur, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 183 vom 8. August 1927, Seite 1442), ist infolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Wirtschaft, Holzhandel. — 29. April. Die Firma **Theodor Dietrich**, Wirtschaft, Landwirtschaft und Holzhandel, in Eggersriet (S. H. A. B. Nr. 345 vom 7. September 1903, Seite 1377), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

29. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Elektra** A.-G. **St. Margrethen**», in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1934, Seite 1878), hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 29. Januar 1935 aufgelöst. Passiven sind keine vorhanden. Die Gesellschaft wird daher als liquidiert im Handelsregister gelöst.

29. April. Die Genossenschaft unter der Firma «**Blaoswerk**» genossenschaftliche Werkstätte selbständiger Blinder, Aarau, Zweigniederlassung **St. Fiden** («**Entreprise Blaos**» **Société coopérative d'aveugles indépendants à Aarau, succursale St-Fiden**), mit Hauptsitz in Aarau und Zweigniederlassung in St. Fiden, Gemeinde St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 108 vom 11. Mai 1934, Seite 1244), hat die Filiale in St. Fiden aufgegeben; die Genossenschaft ist daher im Handelsregister des Kantons St. Gallen erloschen.

29. April. Eintragungen von Amtes wegen gemäss Verfügung des Handelsregisteramtes laut Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

1. Restaurant. — Inhaber der Firma **Anton Bommer-Ledergerber**, in St. Gallen, ist **Anton Bommer-Ledergerber**, von Wängi (Thurgau), in St. Gallen. Restaurant z. Mühleck; St. Georgenstrasse 46.

2. Maurergeschäft. — Inhaber der Firma **Otto Mannhart**, in Flums, ist **Otto Mannhart**, von und in Flums. Maurergeschäft.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Wäsche und Wollwaren. — 1935. 29. April. Die Firma **Otto Borst-Marion**, Wäsche- und Wollwarengeschäft, Handel mit englischer Strickwolle en gros und Vertretungen, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 113 vom 16. Mai 1933, Seite 1173), hat ihren Geschäftssitz nach Zollikon verlegt. Nachdem die Firma im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1935, Seite 1049) wird die Firma im Handelsregister des Kantons Graubünden gestrichen.

29. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Silberfuchsfarm Arosa**, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 117 vom 21. Mai 1930, Seite 1086), ist **Dr. med. Max Gähwyler** ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift erloschen ist. Der Vorstand ist wie folgt bestellt worden: Präsident: **Peter Brunold**, Baumeister, von Peist, in Arosa, weitere Mitglieder: **Dr. med. Christian Schmidt**, bisher Präsident, und **Michael Hold**, bisher. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Vorstandes.

Kolonialwaren. — 30. April. Die Firma **Maria Bergamin**; Wirtschaft und Handlung in Kolonialwaren, in Lenz (S. H. A. B. Nr. 171 vom 7. Juli 1908, Seite 1226), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « Josef Bergamin ».

Inhaber der Firma **Josef Bergamin**, in Lenz, ist Josef Bergamin, von Obervez, wohnhaft in Lenz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Maria Bergamin ». Kolonialwaren.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio d'Acquarossa

Impresa costruzioni. — 1935. 30 aprile. Titolare della ditta individuale **Scossa-Baggi Luigi**, con sede in Malvaglia, è Luigi Scossa-Baggi fu Eugenio, da e in Malvaglia. Impresa costruzioni.

Ufficio di Bellinzona

Macelleria, salumeria. — 29 aprile. Titolare della ditta individuale **Bizzari Luigi**, in Bellinzona, è Luigi Bizzari di Luigi, da Crana, in Pedemonte, frazione di Bellinzona. Il titolare è minorenni, ma debitamente autorizzato dal padre per l'esercizio del commercio (art. 280 c 412 C. C.). Macelleria e salumeria.

Ufficio di Lugano

Produzione e vendita di vini, ecc. — 30 aprile. Titolare della ditta **Ernesto O. Bally**, in Breganzona, è Ernesto-Otto Bally fu Edoardo, da Schönenwerd, suo domicilio. La ditta conferisce procura individuale ad Emilio Nötzi fu Emilio, da Zurigo-Höngg, domiciliato a Breganzona. Produzione e vendita di vini ed altri prodotti agricoli della « Tenuta Bally ».

Francobolli. — 30 aprile. La società anonima « Frasek A. G. », con sede a Lucerna (F. u. s. di e. del 5 settembre 1934, pagina 2471), con decisione 25 aprile 1935, ha trasferito la propria sede da Lucerna a Lugano, modificando e completando come segue la sua ragione sociale: **Frasek A. G. Lugano (Frasek Inc. Lugano)**. Gli statuti portano la data iniziale dell'11 aprile 1933 con modificazione del 25 aprile 1935. La società ha una durata illimitata e per iscopo il commercio in francobolli. Il capitale sociale è di fr. 10,000 suddiviso in 20 azioni nominative da fr. 500 cadauna. Le pubblicazioni di legge saranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione è composto da uno a tre membri, attualmente uno che è Frank Sekula fu Giulio, commerciante, da Udligenswil (Lucerna), in Lugano, il quale ha diritto alla firma individuale per la società. Recapito della società ed uffici: Lugano, Via G. Vegezzi n° 1.

Distretto di Mendrisio

Biscottificio. — 29 aprile. La ditta individuale **Galli Giovanni**, pasticceria, biscotteria e caffè, in Chiasso (F. u. s. di c. del 27 maggio 1911, n° 131, pagina 900), notifica che attualmente il suo genere di commercio è « biscottificio ».

Ristorante. — 29 aprile. La ditta individuale **Ottorino Fontana**, esercizio di un ristorante, in Chiasso (F. u. s. di c. del 9 agosto 1932, n° 184, pagina 1932), è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Gené — Genève — Ginevra

Rectification. L'inscription de la **Société de la Fruitière de Chevrens**, société coopérative ayant son siège à Chevrens (Anières) (F. o. s. du c. du 14 décembre 1934, page 3449), est rectifiée d'office en ce sens que, dès sa fondation, sa dénomination est **Société de la Fromagerie de Chevrens**.

Ferblanterie, plomberie, etc. — 1935. 29 avril. **Wolff Emilie**, entreprise de ferblanterie, plomberie et couverture en bâtiments, à Satigny (F. o. s. du c. du 6 juillet 1923, page 1355). Le titulaire est actuellement de nationalité suisse, ressortissant à la commune de Satigny et y domicilié.

Charcuterie. — 29 avril. **Joseph Veyrat**, charcuterie, à Genève (F. o. s. du c. du 30 août 1921, page 1718). Le titulaire est actuellement de nationalité suisse, ressortissant à la commune de Genève et y domicilié.

Fournitures pour tailleurs. — 29 avril. Les locaux de la maison **Angel**, commerce de fournitures pour tailleurs, à Genève (F. o. s. du c. du 20 avril 1934, page 1054), sont actuellement: Rue du Rhône, 90.

Articles pour parfumeurs, etc. — 29 avril. Le chef de la maison **Charles Mehlin « Typex »**, à Genève, est Charles Mehlin, de Genève, y domicilié. Représentation et commerce d'articles pour parfumeurs et nouveautés. Avenue de Sécheron, 5.

29 avril. La société en nom collectif « R. Schmid et Cie, fabrique de montres Cassardes (R. Schmid et Cie, Cassardes Watch Co) », fabrication et commerce d'horlogerie, à Genève (F. o. s. du c. du 8 février 1935, page 352), est déclarée dissoute depuis le 22 avril 1935. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **R. Schmid et Cie, fabrique de montres Cassardes, en liquidation (R. Schmid et Cie, Cassardes Watch Co, in liquidation)**, par l'associé Rodolphe Schmid père, qui continue à engager la société en liquidation par sa signature individuelle. La procuration individuelle conférée à Dlle Marguerite-Hermine Morgenthaler est éteinte.

Epicierie, charcuterie, etc. — 29 avril. La raison **Robert Roshardt**, commerce d'épicierie, charcuterie, primeurs, laiterie, vins et liqueurs, à Genève (F. o. s. du c. du 7 novembre 1923, page 2098), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Café-brasserie. — 29 avril. La raison **Vigny Pierre**, exploitation d'un café-brasserie, à Genève (F. o. s. du c. du 12 avril 1930, page 794), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Café-brasserie. — 29 avril. La maison **Alfred Veillard**, à Genève (F. o. s. du c. du 8 novembre 1923, page 2104), a remis son café-brasserie, à l'enseigne « Café de la Posse aux Ours », 15, rue Voltaire, et exploite actuellement le « Café de la Grande Poste », rue de Berne, 11.

29 avril. La **Fabrique de Montres Sissa S. A. (Sissa Watch Co Ltd) (Sissa Uhrenfabrik A. G.)**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 juillet 1925, page 1316), dissoute de fait depuis 1930, se trouve actuellement entièrement liquidée. Cette société est radiée, avec l'approbation de l'Autorité cantonale de surveillance.

Epicierie, laiterie, etc. — 29 avril. Le chef de la maison **Louis Michel**, à Genève, est Louis-Alfred Michel, de Köniz (Berne) et de Genève, domicilié à Genève. Epicierie, laiterie et charcuterie. Rue de Neuchâtel, 15.

29 avril. La **Société Immobilière Athénée-Champel, Iettere A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 juin 1932, page 1434), a porté son conseil d'administration à deux membres qui sont:

Paul Bertrand, président, employé de banque, de et à Genève, et Jean Girel, secrétaire, employé de banque, de et à Versoix, lesquels signent collectivement. L'administrateur Jean Uebersax, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

29 avril. **Société Immobilière Sésia E**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 février 1934, page 309). Conrad Vetterli, architecte, de Wagenhausen (Thurgovie), à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Alphonse Bertelletti, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue de la Poterie 2 (bureaux de Conrad Vetterli).

Eidg. Oberzolldirektion

Direction générale des douanes — Direzione generale delle dogane

Zentralamt für Edelmetallkontrolle — Bureau central du contrôle des métaux précieux — Ufficio centrale del controllo del metalli preziosi

Registrierung von Verantwortlichkeitsmarken — Enregistrement de poinçons de maître
Iscrizioni di marchi d'arteificio

ausländische — étrangers — stranieri

No. 5350. — Registrierungsdatum: 24. April 1935,

Primus

Schwarz, Albert,

Spezialfabrik für Bleistifte und Füllhalter

Pforzheim

No. 5351. — Registrierungsdatum: 29. April 1935.



Heine, H. & O.,

Steinschmuck- und Metallwarenfabrik

Oberstein/Nahe (Deutschland)

No. 5352. — Registrierungsdatum: 27. April 1935.

GH

Hummel, Gebrüder, G. m. b. H.,

Gold- und Silberwarenfabrik

Pforzheim

No. 5353. — Date de l'enregistrement: 27 avril 1935.



Spira, I. M.,

joaillier, bijoutier-fabricant

Anvers

No. 5354. — Registrierungsdatum: 1. Mai 1935.

Osmia

Osmia-Füllhalterfabrik G. m. b. H.,

Fabrikation von Füllfederhaltern und Füllstiften

Heidelberg-Dossenheim (Deutschland)

No. 5355. — Registrierungsdatum: 1. Mai 1935.

**OSMIA
SUPRA**

Osmia-Füllhalterfabrik G. m. b. H.,

Fabrikation von Füllfederhaltern und Füllstiften

Heidelberg-Dossenheim (Deutschland)

Radiation — Löschung

No. 5306 (F. o. s. du c. n° 34 du 11. II. 35). — **Spira, I. M.**, joaillier, bijoutier-fabricant, à Anvers. Le poinçon de maître N°5306 a été radié à la demande du titulaire.

Waffenfabrik Solothurn A.-G.

Bilanz per 31. Dezember 1934

| Aktiva | | | Passiva | | |
|---|------------|-----|-------------------------------|------------|-----|
| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
| Immobilien | 1,211,300 | — | Aktienkapital | 2,000,000 | — |
| Maschinen und sonstige Anlagen | 905,403 | — | Hypothekenschulden | 368,750 | — |
| Vorführungswaffen | 105,051 | — | Kreditoren | 4,199,387 | 36 |
| Vorräte | 374,757 | 41 | | | |
| Kassa, Postcheck und Bankguthaben | 296,050 | 86 | | | |
| Debitoren | 3,414,069 | 54 | | | |
| Verlust | 261,505 | 55 | Avale | 142,125 60 | |
| Avale | 142,125.60 | | | | |
| | 6,568,137 | 36 | | 6,568,137 | 36 |
| Soll | | | Haben | | |
| Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1934 | | | | | |
| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
| Verlustvortrag | 286,268 | 96 | Erträge | 752,160 | 39 |
| Abschreibungen | 241,304 | 57 | Verlustvortrag 1933 | 286,268 96 | |
| Patentkosten | 22,177 | 89 | Gewinn 1934 | 24,763.41 | 55 |
| Versuchs- und Konstruktionskosten | 19,485 | 50 | | | |
| Handlungskosten | 243,586 | 94 | | | |
| Steuern | 16,243 | 30 | | | |
| Zinsen | 184,598 | 78 | | | |
| | 1,013,665 | 94 | | 1,013,665 | 94 |

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Vorsicht

(Mittlung der schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Zürich.)

Ein gewisser Alexander Ranzenhofer, Wien, offeriert sich schweizerischen Industriellen für die Vermittlung von Grossaufträgen nach den Balkanstaaten, bzw. nahen Orientstaaten.

Die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung besitzt Auskünfte über R. und ladet die interessierten Firmen ein, sich zuerst zu erkundigen, bevor sie irgendwelche Abmachungen treffen. 102. 3. 5. 35.

Mise en garde

(Communiqué de l'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Zurich.)

Un certain Alexandre Ranzenhofer, Vienne, s'offre aux industriels suisses en qualité d'intermédiaire pour leur faire obtenir des commandes provenant soi-disant d'états balcaniques, resp. de Proche-Orient.

L'Office Suisse d'Expansion Commerciale à Zurich possède des renseignements sur R. et invite les intéressés éventuels à s'informer avant de conclure un arrangement quelconque. 102. 3. 5. 35.

Belgique — Contingement des importations de sables et graviers

Le Moniteur belge du 28 publie l'arrêté ci-après en date du 25 avril:

Le Ministre des Affaires économiques,

Vu la loi du 30 juin 1931, relative à l'importation, à l'exportation et au transit des marchandises, modifiée par la loi du 30 juillet 1934;

Vu l'arrêté royal, en date du 28 février 1935, relatif à l'importation des sables et graviers,

Arrête:

Article 1^{er}. L'importation des sables et graviers est subordonnée à la production d'une autorisation spéciale délivrée au nom du Ministre des Affaires économiques par la direction générale des mines.

Article 2. Le directeur général des mines est chargé de l'exécution du présent arrêté, qui entrera en vigueur le surlendemain de sa publication au Moniteur belge. 102. 3. 5. 35.

France — Contingement de certaines marchandises étrangères

Le Journal officiel du 28 publie le décret ci-après en date du 27 avril:

Art. 1^{er}. A titre exceptionnel et temporaire, l'importation des marchandises étrangères énumérées au tableau ci-après ne pourra être effectuée que dans la limite des contingents et suivant les modalités déterminées par arrêté interministériel:

| Numéro du tarif | Désignation des marchandises |
|-----------------|------------------------------|
| Ex. 84 A | Oranges (douces et amères) |
| | Mandarines et satsumas |
| | Clémentines |

Art. 2. Le président du conseil, le ministre de l'agriculture, le ministre du commerce et de l'industrie, le ministre des affaires étrangères, le ministre des finances et le ministre de l'intérieur sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret. 102. 3. 5. 35.

France — Taxe de licence sur les importations de bananes

Le Journal officiel du 28 publie le décret ci-après en date du 27 avril:

Art. 1^{er}. Toute personne qui, pour l'importation des produits contingentés énumérés ci-après, sera bénéficiaire, soit d'une licence d'importation délivrée après le 30 avril 1935, soit d'un certificat de contingentement délivré après cette même date, sera astreinte au paiement d'une taxe fixée ainsi qu'il suit:

| Numéro du tarif | Désignation des produits | Unité de perception | Taux de la taxe francs |
|-----------------|---------------------------------|---------------------|------------------------|
| Ex. 84 A | Bananes en régimes ou détachées | 100 K. B. | 75 |

Art. 2. La taxe prévue à l'article 1^{er} devra être acquittée au moment où les produits visés à l'autorisation d'importation ou au certificat de contingentement seront déclarés à la douane pour la consommation en France ou en Algérie.

Le recouvrement en sera opéré par le service des douanes, d'après les règles fixées pour la taxe de statistiques, de formalités douanières et de timbre et le paiement pourra être effectué en obligations cautionnées d'après les conditions déterminées dans les articles 2 et 3 de la loi du 15 février 1875.

Art. 3. Les infractions aux dispositions des articles qui précèdent seront poursuivies et réprimées dans les conditions prévues par l'article 237 des lois édictées en matière de taxes de statistiques, de formalités douanières et de timbre.

Art. 4. Le président du conseil, le ministre des finances, le ministre de l'agriculture, le ministre des colonies, le ministre du commerce et de l'industrie et le ministre des affaires étrangères sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret. 102. 3. 5. 35.

Panama — Konsularfakturen (Gebühren)

Durch ein panamanisches Dekret vom 28. Februar 1935, welches am 3. April in Kraft trat, sind neue konsularische Bestimmungen aufgestellt worden, welche die Konsularfakturenbescheinigungsgebühr auf zollpflichtigen Waren von 2 % auf 3 % des fob-Wertes der Ware (Ausfuhrhafen) erhöhen und welche eine Konsulargebühr von 5 % vom Wert auf zollfreien Waren, die in der sogenannten Freihandelsliste aufgeführt sind, vorsehen. Die neuen Konsularfakturenbescheinigungsgebühren werden wie bis anhin in Bestimmungshafen in Panama erhoben.

Die neuen Bestimmungen heben die gegenwärtige Spezialgebühr für die Bescheinigung von Ladeerklärungen auf, die inskünftig in der Fakturagebühr inbegriffen sein wird, und sehen eine Zuschlagsgebühr von \$ 0.30 vor für das Bescheinigen jeder Extrakopie von Konsularfakturen oder Ladeerklärungen. Die Kosten für Konsularfakturenformulare sind ebenfalls von \$ 0.75 auf \$ 1. — per 6 Stück erhöht worden. 102. 3. 5. 35.

Polen — Einfuhrbeschränkungen

Die polnischen Einfuhrverbotslisten sind gemäss einer Verordnung des Ministerrates vom 11. April d. J. durch Aufnahme der nachstehenden Position des polnischen Zolltarifs ergänzt worden:

| | |
|----------|---|
| Pos. 955 | Eisen- und Stahlröhren, gewalzt, gezogen, geschweisst, auch mit Gewinden, mit ammontierten Flanschen oder Verbindungsstücken versehen; Rohrverbindungsstücke, Flanschen, Erdstücke und Façonstücke zu Röhren. |
|----------|---|

Diese Verordnung ist am 13. April d. J. in Kraft getreten. Sie bezieht sich jedoch nicht auf Waren der genannten Position, die zum unmittelbaren Transport in das polnische Zollgebiet, die Zollfreigebiete nicht ausgenommen, spätestens am Tage vor dem Inkrafttreten dieser Verordnung aufgegeben worden sind, und auch nicht auf solche, die sich an diesem Tage im polnischen Zollgebiet befanden, wenn diese Waren innerhalb 30 Tagen vom Inkrafttreten dieser Verordnung an zur definitiven Zollabfertigung angemeldet werden. 102. 3. 5. 35.

Portugal — Zölle

Am 13. April 1935 ist zwischen Portugal und Deutschland ein Zusatzabkommen über Handel und Schifffahrt abgeschlossen worden. Laut Artikel 2 dieses Abkommens geniessen die deutschen Schiffe die Meistbegünstigung, so dass die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 192 vom 18. August und Nr. 208 vom 6. September 1934 erwähnte Erhöhung des portugiesischen Zollzuschlages von 20 auf 28 % (bzw. für gewisse Waren von 5 auf 13 %) für Sendungen, die mit deutschen Schiffen in Portugal eingeführt werden, nicht angewandt wird. 102. 3. 5. 35.

Roumanie — Réglemation du commerce extérieur

Le «Moniteur Officiel» n° 87 du 12 avril 1935 publie le texte de la loi élaborée pour punir les infractions aux dispositions de la réglementation du commerce extérieur, infractions constatées soit à l'importation soit à l'exportation de marchandises. Nous publions ci-après, en traduction française, le texte de cette loi qui comprend les trois articles suivants:

Art. 1^{er}. Les marchandises soumises au régime du contingentement seront traitées comme marchandises prohibées, si, lors de leur importation, l'autorisation d'importation délivrée par la Direction de la réglementation du commerce extérieur n'a pas été préalablement présentée.

Les infractions seront punies conformément aux dispositions de la loi douanière, en matière de contraventions et de contrebande.

Art. 2. La valeur des marchandises présentées à la douane et qui sont destinées à l'importation ou à l'exportation devra être déclarée exactement, tant dans les déclarations douanières que dans les factures jointes à ces déclarations contrôlées et visées par la Commission nommée pour la vérification des prix.

La majoration des prix à l'importation ou la réduction de ceux-ci à l'exportation constitue un délit et les infractions seront punies, conformément aux dispositions de la loi douanière en matière de contrebande ou de contraventions, en infligeant une amende représentant trois fois la différence constatée en plus pour l'importation et en moins pour l'exportation, ainsi qu'une peine de prison de trois mois.

Par valeur on entend: a) le coût de la marchandise à son origine, plus les frais de transport et d'assurance pour les marchandises importées; b) pour les marchandises exportées: la valeur au point frontière y compris l'assurance et le transport, à laquelle viendra s'ajouter le bénéfice sur la vente.

Art. 3. Avec l'approbation du Ministre et après avoir pris préalablement l'avis de la Commission supérieure du contingentement, le Ministère de l'Industrie et du Commerce peut exercer le droit de préemption sur ces marchandises, sans infliger d'amende.

Le droit de préemption de l'Etat ne peut pas être appliqué en même temps que les dispositions des articles précédents.

102. 3. 5. 35.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umschreibungskurse vom 8. Mai an — Cours de réduction dès le 8 mai

Belgien Fr. 52.45; Dänemark Fr. 67.—; Danzig Fr. 101.25; Deutschland Fr. 123.85; Frankreich Fr. 20.42; Italien Fr. 25.60; Japan Fr. 89.50; Jugoslawien Fr. 7.15; Marokko Fr. 20.42; Niederlande Fr. 209.20; Oesterreich Fr. 87.85; Polen Fr. 58.45; Schweden Fr. 77.85; Tschechoslowakei Fr. 12.98; Tunesien Fr. 20.42; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 15.—

Die Anpassung an die Kurschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Kraftübertragungswerke Rheinfelden

Bilanz, abgeschlossen auf 31. Dezember 1934

| Vermögen | | | |
|--|------------------|---------------|---------------|
| I. Anlagevermögen: | | | |
| 1. Grundstücke | RM. 1,039,312.93 | | |
| Zugang | 941.95 | 1,040,254.88 | |
| 2. Gebäude: | | | |
| a) Verwaltungs- und Wohngebäude | | 1,102,587.36 | |
| b) Betriebsgebäude | RM. 2,986,049.71 | | |
| Zugang | 6,553.13 | | |
| | RM. 2,993,202.84 | | |
| Abgang | 1,000.— | 2,992,202.84 | |
| 3. Wasserbauten | | 9,103,536.61 | |
| 4. Maschinelle Anlagen | | 5,700,217.87 | |
| 5. Schalt- und Transformatorenanlagen | RM. 3,517,276.01 | | |
| Zugang | 69,651.50 | | |
| | RM. 3,586,927.51 | | |
| Abgang | 15,941.17 | 3,570,986.34 | |
| 6. Fernleitungen, Ortsnetze und Zähler | RM. 4,610,219.42 | | |
| Zugang | 111,173.12 | | |
| | RM. 4,721,392.54 | | |
| Abgang | 43,092.67 | 4,678,299.87 | |
| 7. Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsinventar | RM. 1.— | | |
| Zugang | 13,599.98 | | |
| | RM. 13,600.98 | | |
| Abrechnung | 13,599.98 | 1.— | |
| II. Beteiligungen 4,218,000.— | | | |
| III. Umlaufvermögen: | | | |
| 1. Waren und Betriebsstoffe | | 151,366.26 | |
| 2. Wertpapiere | | 2,655,856.60 | |
| 3. Anzahlungen | | 94,576.81 | |
| 4. Forderungen aus Stromlieferung und Leistungen | | 580,672.50 | |
| 5. Darlehen und Vorschüsse | | 2,934,888.40 | |
| 6. Wechsel | | 27,894.42 | |
| 7. Kasse, Guthaben bei Notenbanken, Postcheckguthaben | | 34,725.82 | |
| 8. Andere Bankguthaben | | 1,918,521.97 | |
| IV. Disagio und Unkosten der Teilschuldverschreibungen vom Jahre 1927 in Schweizerfranken. RM. 158,543.10 | | | |
| Abrechnung | 100,000.— | 58,543.10 | |
| V. Rechnungsabgrenzungsposten 46,540.71 | | | |
| Bürgschaften RM. 44,140.23 | | | |
| | | 40,909,253.36 | 40,909,253.36 |

| Verpflichtungen | | | |
|---|------------------|--------------|--|
| I. Aktien-Kapital | | | |
| am 29. Mai 1934 eingezogen | RM 15,000,000.— | | |
| | 1,000,000.— | 14,000,000.— | |
| II. Reserve: | | | |
| 1. Gesetzlicher Reservefonds | | 932,695.43 | |
| 2. Einzahlungsreserve gemäss § 227, Absatz 5, HGB | | 69,370.— | |
| 3. Rücklagen | | 1,569,538.91 | |
| III. Rückstellung 100,000.— | | | |
| IV. Erneuerungsfonds | | | |
| Entnahme | RM. 8,196,132.13 | | |
| | 68,839.73 | | |
| | RM. 8,127,292.40 | | |
| Einlage für 1934 | 635,551.25 | 8,762,843.65 | |
| V. Heimfallfonds | | | |
| Einlage für 1934 | | 765,527.87 | |
| | | 64,448.75 | |
| VII. Delkretere | | 60,000.— | |
| VII. Verbindlichkeiten: | | | |
| 1. str. 14,500,000 Teilschuldverschreibungen vom Jahre 1927 | | 11,745,000.— | |
| 2. Anzahlungen von Kunden | | 22,037.93 | |
| 3. Verbindlichkeiten auf Grund von Lieferungen und Leistungen | | 115,523.05 | |
| 4. Guthaben unserer Wohlfahrtsrichtungen | | 163,753.95 | |
| 5. Bankschulden (bei Schweizerbanken aufgenommen und an deutsche Gemeinden unter 66 2/3 und 80 %iger Mithürgschaft deutscher Industriefirmen weitergegeben) | | 742,706.93 | |
| 6. Zinsscheine auf 1. Januar 1935 und früher verfallene, noch nicht eingelöste Zins- und Gewinnanteilscheine | | 323,242.80 | |
| VIII. Rechnungsabgrenzungsposten 477,512.03 | | | |
| IX. Reingewinn: | | | |
| Gewinnvortrag vom Jahre 1933 | | 85,157.97 | |
| Reingewinn 1934 | | 909,894.09 | |
| Bürgschaften RM. 44,140.23 | | | |

Gewinn- und Verlustrechnung auf 31. Dezember 1934

| Aufwand | | | |
|---|----------------|--------------|--|
| 1. Löhne und Gehälter | RM. 819,291.73 | | |
| abzüglich auf Bau verbucht oder weiterverrechnet | 73,257.91 | 746,033.82 | |
| 2. Soziale Abgaben | RM. 42,505.91 | | |
| abzüglich weiter verrechnet | 2,129.77 | 40,376.14 | |
| 3. Rückstellung | | 635,551.25 | |
| 4. Einlage in den Erneuerungsfonds | | 64,448.75 | |
| 5. Einlage in den Heimfallfonds | | | |
| 6. Abschreibungen: | | | |
| a) auf Umlaufvermögen | | 159,566.44 | |
| b) auf Disagio und Unkosten der Teilschuldverschreibungen, Inventar usw. | | 114,344.53 | |
| 7. Zinsen für Teilschuldverschreibungen | | 586,509.30 | |
| 8. Steuern, Wasserrechtszinsen und Abgaben (davon Besitzsternern RM. 492,762.71) | | 835,101.31 | |
| 9. Alle übrigen Anwendungen einschl. anteilige Jahreskosten unserer Beteiligungen am Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt und Schluchsee-werk | | 1,775,893.50 | |
| 10. Gewinn: | | | |
| Gewinnvortrag vom Jahre 1933 | 85,157.97 | | |
| Reingewinn 1934 | 909,894.09 | | |
| | | 6,052,877.10 | |

| Ertrag | | | |
|-------------------------------|--|--------------|--|
| 1. Gewinnvortrag vom Vorjahre | | 85,157.97 | |
| 2. Betriebsergebnisse | | 5,336,984.38 | |
| 3. Erträge aus Beteiligungen | | 172,562.25 | |
| 4. Zinsen | | 151,427.37 | |
| 5. Verschiedene Einnahmen | | 306,745.13 | |
| | | 6,052,877.10 | |

Verteilung des Reingewinns:

| | |
|---|----------------|
| 6% Gewinnanteil auf Reichsmark 14,000,000 A.-K. | 840,000.— |
| Einlage in den Reservefonds | 45,494.70 |
| Vergütung an Aufsichtsrat | 24,351.95 |
| Vortrag auf neue Rechnung | 85,205.41 |
| | RM. 995,052.06 |

Nach dem abschliessenden Ergebnis unserer pflichtgemässen Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Gesellschaft, sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Buchführung, der Jahresabschluss und der Geschäftsbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Aus dem Aufsichtsrat sind die Herren Joseph Chuard, Zürich, und Engen Landau, Rheinfelden (Baden), den 20. April 1935.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft:
Schwäbische Treuhand-Aktiengesellschaft Stuttgart:
Dr. Bonnet, Wirtschaftsprüfer. ppa. Holeh, Wirtschaftsprüfer.

Kraftübertragungswerke Rheinfelden,
Der Vorstand:
Dr. R. Haas. Dr. H. Albrecht.

1200

Öffentliches Inventar * Rechnungsruir

In Nachlassachen des am 23. April 1935 zu Wolhusen verstorbenen

Franz Xaver Stürnmann-Fischer,
gewesener Privatier, von Nottwil und Wolhusen, wohnhaft gewesen in Wolhusen, Hotel Rössli (früher auch in Zürich).

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiemit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden bis mit dem 4. Juni 1935 auf der Gemeinderatskanzlei Wolhusen anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar. (Art. 590 und 591 des ZGB.) 1204

Kraftwerke Brusio A.-G., Poschiavo

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiermit zu der am Montag, den 20. Mai 1935, 11 Uhr, im Bankhaus A. Sarasin & Cie., in Basel, stattfindenden ausserordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Traktandum: Aenderung des § 17 der Statuten.

Zur Teilnahme an dieser Generalversammlung sind die Aktien bis spätestens Freitag, den 17. Mai 1935, gegen Aushändigung der Eintrittskarte, bei einer der folgenden Depotstellen zu hinterlegen:

A. Sarasin & Cie., in Basel,
Gesellschaftskasse, in Poschiavo,
Credito Italiano und Società Lombarda per Distribuzione di Energia Elettrica, in Mailand.

Poschiavo, den 2. Mai 1935. (4330 Q) 1224 i

Der Verwaltungsrat.



Danzas & Co. Schaffhausen

Telefon 1285
1286
Täglicher Eilsammeldienst
Schaffhausen-Chiasso
1357

POLDIHÜTTE

In der am 27. April 1935 abgehaltenen 44. ordentlichen Generalversammlung wurde beschlossen, für das Jahr 1934 eine
(Pra 6234) 1220

5 prozentige Dividende

das sind

zwanzig tschechoslovakische Kronen

für eine Aktie zu bezahlen.

Die Auszahlung dieser Dividende erfolgt vom 29. April 1935 ab gegen den Dividendenschein Nr. 25.

Die Einlösung des Dividendenkupons findet statt

in Prag bei der Böhmischen Eskomptebank und Creditanstalt und bei der Zivnostenská banka;

in Wien bei der Oesterreichischen Industriekredit-Aktiengesellschaft;

in Genf bei der Société de Banque Suisse.

Prag, am 27. April 1935.

Der Verwaltungsrat.

Emprunt Vaudois 3 1/2 % 1904

Amortissement de 1935: 402 obligations

Cet amortissement a eu lieu par voie de rachat.

Le Département des finances rappelle que les titres ci-après désignés n'ont pas encore été présentés à l'encaissement:

Emprunt Vaudois 4 % 1907

Obligations remboursables le 1^{er} août 1932: 2 titres n° 42448, 44139.

Le solde restant dû sur cet emprunt a été dénoncé au remboursement pour le 1^{er} août 1933. L'intérêt sur ces obligations a donc cessé de courir depuis cette date.

Les corps des titres n° 52648, 54728, 54838, 54939 et 55978 étant égarés sont frappés d'opposition.

Emprunt Vaudois 4 1/4 % 1913

Obligation remboursable le 1^{er} avril 1930: 1 titre n° 65140.

Les corps des titres n° 62071 et 62072 étant égarés sont frappés d'opposition.

Le solde restant dû sur cet emprunt a été dénoncé au remboursement pour le 1^{er} avril 1934. L'intérêt sur ces obligations a donc cessé de courir depuis cette date.

Emprunt Vaudois 3 1/2 % 1933

Amortissement de 1934

Liste des 718 obligations de l'emprunt cantonal vaudois de 1933 sorties au tirage au sort du 25 avril 1935 pour être remboursées dès le 1^{er} août 1935, aux caisses de la Banque Cantonale Vaudoise et de ses agences, contre présentation des titres munis de leurs coupons non échus: 1213

L'intérêt sur ces obligations cessera de courir dès le 1^{er} août 1935.

Titres de fr. 500

N°: 1851 à 1900 3151 à 3172 4501 à 4350 5601 à 5650 7807 à 7900

Titres de fr. 1000

N°: 10101 à 10125 19001 à 19025 21376 à 21400 24076 à 24100
12626 à 12650 20326 à 20350 29001 à 29025 24451 à 24452
14301 à 14325 20376 à 20400 22626 à 22650 26076 à 26100
14776 à 14800 21001 à 21025 22826 à 22850 26526 à 26550
17826 à 17850 21226 à 21250 22926 à 22950

Lausanne, le 25 avril 1935.

Département des finances du canton de Vaud.

Fabbrica Tabacchi in Brissago

Fondata nel 1847

Pagamento di dividendo

La Fabbrica Tabacchi in Brissago avverte i signori azionisti che, per decisione dell'assemblea generale del 28 aprile 1935, il dividendo dell'esercizio 1934 è fissato in

fr. 25. — per azione
dedotto > 1.15 per bollo federale
netto fr. 23.85

La cedola n° 14 è pagabile a partire da oggi presso la sede sociale, nonché presso la Banca dello Stato del Cantone Ticino in Bellinzona, la Banca della Svizzera Italiana in Lugano, il Credito Svizzero in Zurigo, l'Unione di Banche Svizzere in Locarno e la Banca Popolare di Lugano in Lugano. (4914 O) 12181

Brissago, 29 aprile 1935.

Il Consiglio di Amministrazione.

Sulzer-Unternehmungen A.-G. Winterthur

Die Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

21. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 24. Mai 1935, 10 Uhr, im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft, in Winterthur.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1934. Decharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates.
3. Statutarische Neuwahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanzen und die Gewinn- und Verlustrechnungen unserer Gesellschaft und der Gebrüder Sulzer A.-G. Winterthur, sowie die Revisorenberichte liegen ab 7. Mai 1935 im Bureau der Gebrüder Sulzer A.-G. zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden:

in Winterthur: bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
in Zürich: bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
beim Schweiz. Bankverein,
bei der Schweiz. Kreditanstalt,

in Basel: beim Schweiz. Bankverein,
bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
bei der Schweiz. Kreditanstalt,

in St. Gallen: bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
beim Schweiz. Bankverein,
bei der Schweiz. Kreditanstalt,

in Schaffhausen: beim Schweiz. Bankverein.

Bei diesen Stellen kann auch unser gedruckter Geschäftsbericht, sowie derjenige der Gebrüder Sulzer A.-G. Winterthur vom 7. Mai ab bezogen werden. (2671 W) 12171

Winterthur, den 27. April 1935.

Der Verwaltungsrat.

ALPINA

Versicherungs-Aktiengesellschaft, Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der Freitag, den 17. Mai 1935, vormittags 11 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Zürich, Löwenstrasse 2, Schmidhof, stattfindenden

zwölften ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

1. Genehmigung des Protokolls der elften ordentlichen Generalversammlung vom 18. Mai 1934.
2. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1934, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Verwendung des Netto-Ueberschusses.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Stimmkarten stehen vom 7. Mai 1935 an auf dem Bureau der Gesellschaft zur Verfügung der Herren Aktionäre. (7184 Z) 11941

Zürich, den 3. Mai 1935.

Alpina Versicherungs-Aktiengesellschaft,

Der Präsident des Verwaltungsrates: Der Direktor:

J. Alfred Meyer. E. Hüttner.

Seidenwarenfabrik vorm. Edwin Nael, A.-G. Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 15. Mai 1935, nachmittags 3 Uhr, in das Lokal der Gesellschaft, Peterstrasse 20, Zürich 1, eingeladen, zur Behandlung folgender

TRAKTANDEN:

1. Vorlage von Bericht und Rechnung über das Geschäftsjahr 1934.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Rechnung und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Rechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 6. Mai an den Aktionären zur Einsichtnahme in unserem Bureau auf, woselbst auch die Stimmkarten, gegen Ausweis des Aktienbesitzes durch ein Nummernverzeichnis, bis am 12. Mai bezogen werden können. (7227 Z) 12211

Zürich, den 1. Mai 1935.

Der Verwaltungsrat.

Bahnhof-Buffer Olten

Zentralster Treffpunkt
Bekannt für gute Küche und Keller
(Konferenz-Säle)

137-1

H.T.G.
Aufenthalt in Basel
dann in's **HOTEL TOURING GARNI**
MIT GROSSRESTAURANT
Greifengasse, Ochsenngasse



Industrielle Anlage zu verkaufen

Rund 7800 m² Boden, mit einem Haupt- und diversen Nebengebäuden, in Kantonshauptort der Ostschweiz, maschinelle Einrichtung für Holzbearbeitungsgewerbe (Chaletbau etc.) 20,5 P.S. Wasserkraft. Ausserordentlich günstig für jedes Gewerbe, welches die vorhandene Wasserkraft ausnützen kann. — Anfragen sind zu richten unter Chiffre U 214-3 Ch an die Publicitas A. G. Lausanne. 1219

Wie viele Kunden hatten Sie vor einem Jahr?

Wieviel sind es jetzt noch?
Ihr Lehrling weiss es nicht!
Ihr Bureauführer weiss es nicht!
Ihr Korrespondent weiss es nicht!
Ihr Prokurist weiss es nicht!
Sie selbst wissen es nicht!
Mit Kardex würden es alle wissen...
und darnach handeln! 78-4
Verlangen Sie einmal unverbindlich unsere Broschüre, die Ihnen zeigt, wo Ihnen Kardex überall nützen kann!

KARDEX-SYSTEM A.-G.
Zürich, Talstrasse 12, Telefon 56.672

Kommerzielle Anzeigen
finden die beste Beachtung im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Treuhand- und Revisionsbureau **H. FLURY**

Mitglied des Verbandes Schweiz. Bücherrevisoren
136-1
Zürich
Bahnhofstrasse 32 (Leuenhof) Telefon 84.264
Buchhaltungen - Bilanzen - Revisionen
Expertisen - Steuern - Treuhandschaften

Vos débiteurs

profitent gratuitement de votre argent. Ils vous l'ont perdu ou temps précieux et vous occasionnent des frais élevés en ports perdus, remboursements impayés, intérêts, etc. Remettez-les aux spécialistes du recouvrement.

RESA Recouvrements S.A. Direction Générale Neuchâtel. Téléphone 17.49

Bâle, Berne, Lugano, Paris, Hambourg, Milan, Rome
Corresp. sur toutes les places étrangères.

158

Internationale Gesellschaft für Chemische Unternehmungen A.-G.
(Société Internationale pour Entreprises Chimiques S.A.)
(I. G. Chemie)
Basel

Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der heute stattgefundenen Generalversammlung der Aktionäre gelangt für das Geschäftsjahr 1934 eine Dividende von 7%, abzüglich 4 1/2% Couponsteuer zur Auszahlung.

Demnach wird der Dividendencoupon Nr. 6 der vollbezahlten Aktien (Nrn. 1—130 000) mit Fr. 33.42% netto; der mit 50% einbezahlten Aktien (Nrn. 140 001—300 000) mit Fr. 21.48% netto vom 30. April 1935 ab an der Kasse unserer Gesellschaft in Basel, St. Jakobsstrasse 22, und bei den nachfolgenden Banken eingelöst:

In der Schweiz bei:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
Eidgenössische Bank A.-G., Zürich
Schweizerischer Bankverein, Basel
Basler Handelsbank, Basel
Ed. Greutert & Cie., Basel.

und ihren sämtlichen
Niederlassungen

In Deutschland und in Holland:

bei den dort bekannt gegebenen Zahlstellen.

Basel, den 29. April 1935.

(4280 Q) 1190 i

Der Verwaltungsrat.

Bata Schuh A.-G. Zürich

Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung vom 20. April 1935 der Bata Schuh A. G. hat beschlossen, eine Dividende von 4% auszuschütten, die gegen Vorweisung des Coupons Nr. 2 beim Sitz des Schweizerischen-Bankvereins, sowie allen seinen Filialen eingelöst werden kann. 1222 i

Der Verwaltungsrat.

Crédit Foncier Vaudois
et
Caisse d'Epargne Cantonale Vaudoise

Garantie par l'Etat

Prêts hypothécaires
Emission d'obligations foncières
Gérance de titres
Livrets d'épargne
(nominatifs ou au porteur)

145

Zu verkaufen

im Kanton Waadt, Gegend vom Jorat, 5 Minuten von einem Bahnhof

schöne Besetzung

bestehend aus Spezerei-, Kurzwaren- u. Metzgerei-Laden, sowie Schlachthaus und Würsterei; zirka 70 Aren gutes Land, Garten und Obstgarten. Sehr interessantes Geschäft. Schriftl. Offerten unter D 29650 L an Publicitas, Lausanne. 1129

Welches

Getreidegeschäft

wäre Abnehmer v. schönen 100 kg Säcken u. zu welchem Preis? Offerten unt. Chiffre E 53083 Q an Publicitas Basel. 1224

Bureau-

Mobiliae ...

verkaufen Sie am besten durch eine Kleinanzeige im Handelsamtsblatt!



Sie bleibt immer gleich gut, das ist ihre beste Empfehlung

Wertbeständige Kapitalanlage!

In Waren mit laufendem Umsatz, welche in der Schweiz jederzeit realisierbar sind und nach Bedarf ergänzt werden können. 1226
Platzierung wird nur für Selbstgeber spesenfrei besorgt in Beträgen von mindestens Fr. 10.000 —. Interessenten belieben sich mit Finanzausweis zu melden sub Jc. 7232 Z an Publicitas Zürich.

Lichtecht und dauerhaft

sind besonders die canadischen

PEERLESS
Carbonpapiere

27-1

„SCHWEIZ“

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
Zürich

Die Aktionäre werden hiermit zu der Freitag, den 10. Mai 1935, vormittags 11 Uhr, im Direktionsbureau der Gesellschaft, Gotthardstrasse 43, stattfindenden

hundertsechzigsten ordentlichen Generalversammlung
eingeladen.

Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1934, Abnahme der Jahresrechnung auf Grundlage des schriftlichen Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten für das Rechnungsjahr 1935.

In bezug auf die Stimmberechtigung erlauben wir uns, auf § 12 unserer Gesellschaftsstatuten hinzuweisen.

Die Stimmkarten stehen von Mittwoch, den 1. Mai an auf dem Bureau der Gesellschaft zur Verfügung der Aktionäre. (7082 Z) 1138 i
Zürich, den 24. April 1935.

„SCHWEIZ“
Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
Der Präsident des Verwaltungsrates:
E. Zollinger-Jenny.